

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	001/0049/2013
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	18.07.2013
Pflegesätze für die Seniorenzentren Bürgerspital und Heilig-Geist-Stift		
Referat für Personal, Organisation und Allgemeine Verwaltung		
Verfasser: Gerhard Bauer		
Beratungsfolge	25.07.2013	Stiftungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Die mit den Kostenträgern erzielten Verhandlungsergebnisse für die Seniorenzentren Bürgerspital und Heilig-Geist-Stift mit einer Laufzeit bis 31.07.2014 werden genehmigt.

Einschließlich Investitionskostenanteil und Ausbildungszuschlag ergeben sich die in der Anlage dargestellten Pflegesätze.

Die vereinbarten Sätze werden mit Wirkung ab 01.08.2013 festgesetzt.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Die mit den Kostenträgern zuletzt verhandelten und vereinbarten Entgelte betrafen die Zeiträume bis 31.07.2013. Für die Zeit ab 01.08.2013 fanden mit den Kostenträgern erneut Verhandlungen statt. Diese Verhandlungen führten bei beiden Häusern im Ergebnis zu einer Anhebung der Entgelte für die Pflege und für Unterkunft und Verpflegung um rund 1,9 %.

Im Einzelnen wurden neu vereinbart:

Pflege

	Bürgerspital	Heilig-Geist-Stift
Rüstige	18,21 €	18,21 €
Pflegestufe 0	32,60 €	32,66 €
Pflegestufe 1	56,19 €	56,38 €
Pflegestufe 2	70,44 €	70,70 €
Pflegestufe 3	81,12 €	81,43€

Unterkunft und Verpflegung

	Bürgerspital	Heilig-Geist-Stift
Unterkunft	9,16 €	9,08 €
Verpflegung	10,14 €	10,18 €

Einschließlich des Ausbildungszuschlages und des Investitionsbetrages, der von der Regierung der Oberpfalz festgesetzt wird, ergeben sich für die Seniorenzentren Bürgerspital und Heilig-Geist-Stift die anliegend zusammengestellten Gesamtkosten.

Die Laufzeit soll den Zeitraum vom 01.08.2013 bis 31.07.2014 umfassen.

Es wird empfohlen, diese für die Seniorenzentren Bürgerspital und Heilig-Geist-Stift erzielten Verhandlungsergebnisse zu genehmigen und die vereinbarten Sätze mit Wirkung ab 01.08.2013 festzusetzen.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen
Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Referat 1

Bauer
Oberverwaltungsrat

Anlagen